

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko
23. JANUAR 2013

IG Süd rüstet sich
für die Leistungs-
schau **S. 3**
WOCHE 4

Eltern machen
gegen Stuttgart
mobil **S. 8**
SI/AUFLAGE 32.679

Zahner-Theater
zum Thema
Grenzen **S. 28**
GESAMTAUFLAGE 86.081

in Singen-Nord mit
Volkertshausen **aktuell**
S. 6
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Kunstmuseum als Passivhaus

Zum Start in die Haushaltsverhandlungen der Stadt hat der Ausschuss für Kultur und Sport am Dienstag bereits ein wichtiges Ziel für dieses Jahr auf den Weg gebracht. Das Singener Kunstmuseum soll ab April erweitert und umgebaut werden.

Im Grundsatz hat der Singener Gemeinderat dazu schon im letzten Jahr grünes Licht gegeben, nun gab es am Dienstag viele Details von Planer Ben Nägele aus Friedingen, der für den Besitzer »solarcomplex« das Hansehaus zum Vorzeige-Passivhaus machen soll. Durch die Hinzunahme der ehemaligen Schlecker-Räume kann ein neuer Eingangsbereich geschaffen werden, es wird ein klar definierter Eingangsbereich geschaffen, und auch die sanitären Anlagen kommen nun ins Erdgeschoss. Auch im Obergeschoss sollen neue Strukturen der Räume geschaffen werden. Es gibt neue Lichttechnik, die den aktuellen Standards entsprechen soll, wie Museumsleiter Christoph Bauer deutlich machte.

Im Untergeschoss soll vor allem die Situation im Archiv verbessert werden, wo derzeit noch die Ursache eines Wasserschadens genau eruiert wird. Im Außenbereich, so Nägele, gebe es Überlegungen, das Vordach zu reduzieren oder zu entfernen, um das Museum besser sichtbar zu machen. Insgesamt könne sich das Museum durch die Erweiterung und den Umbau besser in Szene setzen, fanden nicht nur der Planer, sondern auch die Mitglieder des Ausschusses. Insgesamt gibt es eine »Kostenschätzung« von knapp 800.000 Euro für das Kunstmuseum. Die Mitglieder des Ausschusses hielten es aber (mit Enthaltung der FDP) für nötig, weitere Gelder für den Ersatz des Bodens im Obergeschoss locker zu machen. Dort klafft ein Riss, der nach Ansicht der Mehrheit des Gremiums einen grundlegenden Ersatz der Bodenfläche nötig macht. Das Hansehaus wurde vor 50 Jahren eingeweiht. Seit 1989 ist das Kunstmuseum Mieter.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen (mu). Die Dramaturgie stimmte beim Neujahrsempfang in Singen: Erst ganz am Ende seiner Neujahrsrede ließ Singens Oberbürgermeister Oliver Ehret die Katze aus dem Sack und kündigte seine erneute Kandidatur zur OB-Wahl in diesem Jahr an. Als geplanten Termin nannte er den 30. Juni.

Zuvor ließ Ehret vor vollen Rängen das vergangene Jahr und seine bisherige Amtszeit Revue passieren und zog eine positive Bilanz: »Die Stadt Singen mit ihren Ortsteilen ist eine andere geworden in meiner Amtszeit: eine sozialere, liebenswertere und eine erfolgreichere Stadt.«

Als prägende Ereignisse des Jahres 2012 nannte der Oberbürgermeister die Diskussion um den neuen Klinikverbund und die beispiellose Hilfsaktion für die kleine Ilayda, die gezeigt habe, dass »die Menschen in Singen für einander eintreten, wenn jemand unsere Hilfe braucht«.

In Sachen Klinik setzte Ehret einige Seitenhiebe an die Adresse der Fusionskritiker, von denen »manche nicht aufhören können und weiter Stimmung gegen die neu Kreisholding machen«. Dies, obwohl die Klinik in Singen entgegen aller Befürchtungen nicht geschlossen wurde, sondern al-



Oliver Ehret: »Ich will die Zukunft unserer Stadt weiter gestalten.« Weitere Impressionen vom Neujahrsempfang in Singen unter www.wochenblatt.net/Bilder.
swb-Bild: mu

leine im vergangenen Jahr dort mehrere neue Abteilungen eröffnet wurden.

Insgesamt sei die Entwicklung der Stadt in den vergangenen acht Jahren sehr positiv verlaufen, so der OB: »Wir stehen gut da und haben beste Zukunftsaussichten.

Singen war und ist die Trendstadt der Region, besonders für Familien und wird es auch bleiben.« Standortfaktoren wie interessante Arbeitsplätze, sehr gute Kinderbetreuung, moderne Schulen, eine lebendige Kulturland-

schaft und tolle Einkaufsmöglichkeiten führte er als Gründe für die Attraktivität der Stadt auf, die positive Auswirkungen auf die Baunachfrage haben. Auch als Wirtschaftsstandort schreibe Singen täglich neue Erfolgsgeschichten.

Nicht nur der Süden mit seinem vielfschichtigen Angebot und dem neuen Baugebiet »Tiefenreuth«, sondern auch die Innenstadt entwickle sich Schritt für Schritt weiter. Am Kunsthallenareal signalisiere Edeka Inten-

gelingen, das neue Bürgerzentrum in der Marktpassage wurde eingeweiht, und die Hegaustraße soll ein ganz neues Gesicht bekommen, fasste Oliver Ehret zusammen.

Doch damit nicht genug. Rückblickend auf seine Amtszeit wurde in den letzten Jahren der Hegau Tower eingeweiht, die Bildungsakademie der Handwerkskammer kam nach Singen und die von ihm gegründete Stiftung der Sparkasse Singen-Radolfzell hat seit 2006 226 Projekte mit 1,5 Millionen Euro gefördert. Meist zugunsten der vielfältigen und lebendigen Vereine. Ergänzt durch eine rege Baupolitik, die über 20 Millionen Euro in die Stadtkasse spülte, zeige auch das GMA-Gutachten deutlich: »Singen spielt in der ersten Einkaufsliga Baden-Württembergs unter den ersten Fünf mit.«

Aber dies reicht dem Stadtoberhaupt nicht - er möchte eine Zukunftswerkstatt in Singen einrichten, schließlich sei Singen der »Taktgeber der Region«. Und so soll es auch weiter gehen, hofft Oliver Ehret, der als Schlusssatz seiner Rede verkündete: »Ich will die Zukunft unserer Stadt weiter mit Ihnen allen zusammen gestalten und trete bei der OB-Wahl wieder an.«

Neue Freude auf die Stadt machen

»Singen VorFreude – Neu« ist Marketing für das Hegauzentrum

Singen (of). Der Wettbewerb der Städte ist längst eröffnet. Welche Stadt bietet am meisten für die Menschen aus der Region. Welche Stadt hat den größten Magnetismus, um dort einzukaufen, um dort Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Schon fast traditionell hat die Einkaufsstadt Singen hier sehr gute Karten, denn unter dem Hohentwiel wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl eine Auswahl geboten, die einer Großstadt die Ehre erweisen könnte.

Alleine in der Adventszeit, so der aktuelle Vorsitzende der Singener Werbegemeinschaft »City Ring Singen«, Karl Wager, besucht rund eine Million Menschen das Zentrum des Hegaus, und auch die aktuellen Einzelhandelsgutachten belegen, dass die Stadt Singen seinen Einzugsbereich immer weiter vergrößern kann, besonders in Richtung Schweiz. Denn Singen ist das Fachmarktzentrum für die tägliche Versorgung genauso wie für größere Investitionen in Möbel, Küchen, für Autos, für den Baubereich genauso wie für den Innenausbau und Garten. Dass der Baumarkt »Bauhaus« oder auch der »Braun Möbel Center« Singen als erstklassige Standorte sehen, zeigen die bauli-

chen Vergrößerungen, die bei Bauhaus Ende dieser Woche beginnen werden und bei Möbel Braun mit herausragendem Erfolg seit zwei Jahren abgeschlossen sind. Doch oft ist es so, dass der Prophet im eigenen Land nicht viel gilt. Dabei hätte Singen allen Anlass, stolz auf sich zu sein. Stadtmarketing ist dafür das Zauberwort, für das das WOCHENBLATT in Zusammenarbeit mit dem Singener



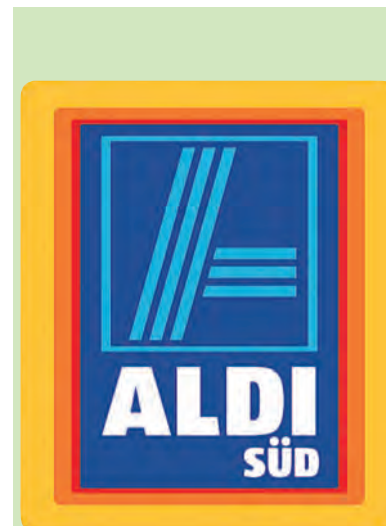
Singens Stärken der City wie des Südens sollen in »Singen VorFreude« stärker zur Geltung kommen.

Stadtmarketing »Singen aktiv« seit einigen Jahren das Journal »Singen VorFreude« jährlich herausgibt.

Doch über das Journal hinaus möchte das WOCHENBLATT auch für all seine Leser über die vielen Erfolgsgeschichten erzählen, die Singen als Standort so attraktiv machen. Dafür wurde eigens das Format »Singen VorFreude NEU« entwickelt, welches ab dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs nun regelmäßig erscheinen wird.

Denn in Singen gibt es eine Menge an Aktivitäten, auf die die Stadt zu recht stolz sein kann. Ob dies Aktionen in der Stadt sind, ob dies neue Unternehmen sind, die sich in der ganzen Stadt und Region vorstellen möchten, ob dies Investitionen sind, die getätigt werden oder wurden oder ob dies Porträts ganz besonderer Unternehmen aus der Stadt sind, die sich hier in einer breiten Öffentlichkeit präsentieren möchten. »Singen VorFreude NEU« wird so zum regelmäßigen Marktplatz interessanter Nachrichten, auf die sich die Leser freuen können. Denn Singen kann mit seinen Neuigkeiten für Begeisterung sorgen.

Mehr ab Seite 10 dieser Ausgabe.



Seite 10 und 11

An die Feder, fertig, los

Das WOCHENBLATT-Team braucht Verstärkung. Darum suchen wir freie Mitarbeiter, die mit uns unsere Zeitung gestalten, Termine im Verbreitungsgebiet übernehmen, Texte verfassen, Fotos machen und uns so tatkräftig unterstützen. Wer also Spaß am Schreiben und am Umgang mit Menschen hat, wer vielleicht schon erste Erfahrungen mit Zeitungsarbeit gesammelt hat, sollte zum Telefonhörer greifen und sich bei uns melden. Ein eigenes Auto und ein Fotoapparat wären wünschenswert. Also, an die Feder, fertig, los. Wer Zeit und Lust auf einen Journalismus nahe am Leser und eine publizistische Arbeit in der Region für die Region hat, kann sich unter der Rufnummer 07731/880081 bei unserer Redakteurin Ute Mucha in der WOCHENBLATT-Redaktion Singen melden.

»Katzenschnauze« wird verteilt

Singen (swb). Närrische und politische Umtriebe von der vergangenen bis zur laufenden Fastnacht in Singen greift die neue Ausgabe der »Katzenschnauze« auf, der Narrenzeitung des Narrenvereins Neu-Böhringen Singen. Auf 40 Seiten packen die Narren Amüsantes, Pikantes und Interessantes zusammen und enthüllen so manchen Fauxpas, der sich das Jahr über bei den Mitgliedern oder in Singen zugetragen hat. Die Zeitung besteht in diesem Jahr schon 35 Jahre. Der Narrenverein Neu-Böhringen Singen kann in dieser Fasnet auf mehrere Jubiläen schauen und zeigt dies in der letzten eigenständigen Narrenzeitung von Singen in Schrift und Bildern. Seit Dienstag, ist die Zeitung über die Mitglieder des Vereins im Umlauf in der Stadt.

Kalabrisches Neujahrsfest

Singen (of). Auch die in Singen lebenden Kalabrier laden zu einem Neujahrsempfang ein. Am Samstag, 26. Januar, ab 10 Uhr, feiert die »Associazione Paludese« ihr »Festa di nuovo anno« im Kardinal Bea-Haus Singen und lädt herzlich alle Interessierten ein. Die Gäste werden an diesem Abend mit Spezialitäten der kalabresischen Küche verwöhnt. Auf der Bühne sorgt Gianni Baratta für Unterhaltung und Tanzmusik.

Piraten stellen Programm vor

Singen (swb). Die Piraten der Region Singen und Bundestagskandidat Andreas Bergholz laden zum offenen Diskussionsabend ein. Thema der Regional-, Landes-, Bundes- und Europapolitik aber auch über aktuelle gesellschaftliche Themen stehen im Mittelpunkt. Der Bundestagskandidat Andreas Bergholz stellt aktuell das Grundsatzprogramm der Piratenpartei vor und lädt zur Diskussion ein am Mittwoch, 23. Januar, ab 19.30 bis 21 Uhr im Gasthaus Kreuz in Singen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

»Rooming In« im Singener Süden
Leistungsschau mit neuem Profil

Singen (of). Aufbruchsstimmung herrscht bei der IG Süd im Vorfeld der diesjährigen Leistungsschau, die am 27. und 28. April, im Singener Süden stattfinden wird, und die von einem verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt begleitet wird. Im Rahmen eines ersten Treffens der Mitmacher und weiterer Interessenten stellte der Vorsitzende der IG Süd, Dirk Oehle, das Konzept der Präsentation vor. Ausgehend von der Erfahrung der letzten Leistungsschau, bei der Zentren zu bestimmten Themen geboten wurden, soll es in diesem Jahr ein »Rooming In« geben. Dabei könnten sich besonders Handwerksunternehmen in den größeren Ausstellungshallen der Autohäuser entlang der Georg-Fischer-Straße präsentieren. Gerade um die Hauptschlagader des Industriegebiets, die Georg-Fischer-Straße, soll sich das Geschehen in diesem Jahr konzentrieren um den Besuchern auch mehr Angebot auf engerem Raum präsentieren zu können, sagte Dirk Oehle. Am Sonntag wolle man sich zudem nicht nur auf den verkaufsoffenen

Sonntag ab 13 Uhr konzentrieren, sondern schon an verschiedenen Stationen mit Frühschoppenkonzerten und Aufführungen dem Publikum einiges bieten. Wie Roland Cron aus dem Vorstand der IG Süd mitteilte, soll in diesem Jahr auch wieder eine »Bummelbahn« die einzelnen Standorte im regelmäßigen Taktverkehr verbinden. »Das ist bei den letzten Einsätzen immer grandios gut angekommen und



bietet ein zusätzliches Erlebnis für die Besucher«, sagte Cron. In der Freibühlstraße ist durch das Unternehmen MTS zudem ein Treffen getunter Fahrzeuge mit Ausstellung geplant. Auch Wolfgang Leiber vom Autohaus Brecht denkt darüber nach, ob wieder Oldtimer wie vor zwei Jahren als besondere Attraktion für das



Erstmals gibt es dieses Jahr eine Kinderbibel der Poppelezunft und die Kinder des Peter-und Paul-Kindergartens bekamen sie bei der offiziellen Vorstellung am Montag durch die Macher und Sponsoren erstmals zu sehen. Alle Kinder in der Kernstadt Singens sollen nun in den Genuss dieser Broschüre kommen. swb-Bild: of

Poppele für alle Kinder
Broschüre stellt Singener Fasnet vor

Singen (of). Wie können Kinder die schönen Besonderheiten der Singener Fasnet kennen lernen, auch wenn ihre Eltern nicht mit dieser Region von Kindesbeinen an vertraut sind und mit der Fastnacht allgemein auch gar nicht so viel am Hut haben? Diese Frage hat die Oberen der Singener Poppelezunft ganz mordsmäßig beschäftigt, gilt es doch auch die künftigen Mitmacher der Singener Fastnacht möglichst von Kindesbeinen an für die schönste aller Jahreszeiten zu begeistern. Und das Hirnen hatte Erfolg. Dank der überaus großzügigen Unterstützung der Sparkasse Singen gibt es in diesem Jahr erstmals eine »Kinderbibel«, auf die nicht nur Zunftmeister Stephan Glunk mächtig stolz ist. Denn damit haben die Jugendlichen aus seiner Zunft ein kleines Meisterstück vollbracht. Das Poppele-Jugendteam mit Barbara Waibel, Rudi Hein, Sabina Skowronek, Marco Stemmer, Carolin Veit, Udo Klaißer und im Layout Claudius Paul und Tobias Horn hat dort ganz kindgerecht für Kindergarten und Grundschule alle Poppele-Figuren portraitiert. Die Figuren stellen sich dabei selbst ganz sympathisch vor. Dazu gibt es zwei

schöne Zugaben. Denn am Schluss des Buchs ist eine CD dabei, auf der die Figuren dank der Mitarbeit von Walter Fröhlich nochmals in Mundart portraitiert werden. In der Mitte des Heftes finden sich zudem Malvorlagen, die von Beatrix Glunk gefertigt wurden. Da kann auch der Hoorige Bär ruhig mal in Rot auftreten. Die ersten Singener Kinder, die diese neue Kinderbibel der Poppelezunft zu Gesicht bekamen, kamen vom Kindergarten St. Peter und Paul. Im Laufe dieser Woche werden an die Kindergärten und Grundschulen insgesamt 3.000 dieser Kinderbibeln ausgegeben. Und nicht nur Sponsor Volker Wirth von der Sparkasse zeigte sich als Erwachsener und Nicht-Hegauer fasziniert von dieser lebenswerten Art, mehr über Eierwieb, Popolius oder die Vorliebe der Narrenmutter für dicke heiße Würste zu erfahren, auch andere Erwachsene können, gegen eine kleine Schutzgebühr, gerne in den Genuss dieser Kinderbibel kommen und auch ihren Namen vorne auf den Umschlag schreiben: Der »Ganter Kiosk« in der Harsenstraße, wie das Wäsche-geschäft Elise Buchegger bieten sie an.

Publikum ausgestellt werden könnten. Die Leistungsschau soll auch in der Auflage 2013 wieder eine Job- und Ausbildungsbörse werden, stellt sich Dirk Oehle vor. Und zwar nicht mehr nur an einem Standort wie vor zwei Jahren, sondern in allen Zentren, in denen mehrere Unternehmen unter einem Dach zusammen kommen. Über 50 Unternehmen werden sich nach den Erwartungen des IG-Süd Vorstands hier an beiden Tagen mit ihrem Leistungsspektrum und ihren Dienstleistungen vorstellen. Noch werden weitere Mitmacher gesucht. Damit soll gemeinsam nachhaltig Werbung für den Standort Singen gemacht werden. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass bei solchen Anlässen der Einzugsbereich von Singen als Zentrum für die Region beständig weiter wächst. Interessenten können sich bei Dirk Oehle (07731/63878 dirk.oehle@singensued.de) und Roland Striebel (07731/8803110 roland.striebl@singensued.de) melden.

Expedition ins Tierreich

Singen (swb). Beobachtungen über Verhaltensweisen und Lebensbedürfnisse von Tieren in unserem Lebensraum zeigt Georg Aubele in einer DVD-Fotoschau beim Senioren-Bildungskreis am Freitag, 25. Januar, 15 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Straße 5.

Karl Valentin beim Bildungswerk

Steißlingen (le). In einer Jahreszeit, in der allgemein der Klamauk vorherrscht, hat sich das Bildungswerk Steißlingen dem feinen Humor des Münchners Karl Valentin verschrieben und lädt am Montag, 28. Januar, um 20 Uhr sehr herzlich zu einem Abend mit dem Jesuiten und Theologen P. Martin Maier bei Brezen und Bier in das Remigiushaus ein. Schon in seiner Jugend hat sich Martin Maier für Karl Valentin begeistert. Inspiriert durch Valentins Aussage, dass die meisten seiner Stücke an keine Zeit gebunden seien, hat er sich dazu entschlossen, mit dem Thema: »Der Mensch ist gut, nur die Leut' sind schlecht«, ein Buch über Karl Valentin herauszugeben. Darin schreibt er unter anderem »Valentin war nicht nur ein außergewöhnlicher Künstler, sondern auch ein begnadeter Denker.«

Schwere Kopfverletzungen

Singen (swb). Ein 18 Jahre alter Fahrer eines VW Polos kam am Donnerstag, gegen 15.45 Uhr, auf der K 6164 von Singen in Richtung Steißlingen auf Schnee ins Schleudern, drehte sich und prallte mit der Fahrerseite gegen einen Baum. Der 18 Jahre alte Fahnranfänger, der erst wenige Tage alleine fahren durfte (zuvor begleitetes Fahren mit 17), erlitt schwere Kopfverletzungen und wurde im Fahrzeug eingeklemmt. Er musste im HBK Singen notoperiert werden.



► WAHLKAMPF

Im Mittelpunkt des diesjährigen italienischen Neujahrsfestes in der Scheffelhalle stand die Fusion der beiden Migrantenvereine »Polisportiva Italiana« und »FC Acrei« im vergangenen Jahr im Vordergrund. Oberbürgermeister Oliver Ehret bezeichnet es als eine »außerordentliche Leistung«, die nun vollbracht sei. Er werde sich nun dafür einsetzen, dass der Verein eine Ausrüstung mit dem neuen Vereinslogo bekommt. Auch die Abgeordnete der Auslandsvertretung im italienischen Parlament, Laura Garavini, lobte den Verein als »tolle Form der Integration«. Zusätzlich rief sie ihre Mitbürger zur Wahl, die im Februar in Italien stattfindet, auf.



► GOLD-PRIESTER

Am Sonntag, den 27. Januar feiert Pfarrer im Ruhestand, Wilhelm Ol-schewski, in der Eucharistiefeier um 10 Uhr in der Altkatholischen Kirche St. Thomas in Singen, sein Goldenes Priesterjubiläum. Vor 50 Jahren wurde er am 2. Februar im Dom zu Münster zum Priester geweiht. Die Gemeinde lädt herzlich ein, dieses besondere Jubiläum mit ihm zu feiern und beim anschließenden Neujahrsempfang mit ihm anzustoßen.

Jubiläums-Narrenspiegel

Steißlingen (swb). Seit dem Jahr 1971 veranstaltete die Storchenzunft Steißlingen mit großem Erfolg 19 Mal ihren Narrenspiegel. An jeweils zwei Vorstellungen haben zahlreiche Akteure den Besuchern mit ihren Auftritten beste Unterhaltung geboten. In 2013 freut sich die Storchenzunft, den 20. Narrenspiegel an zwei Abenden mit einem bunten und kurzweiligen Programm präsentieren zu können. Die beiden Vorstellungen des Jubiläums-Narrenspiegels finden am Freitag, 1. Februar und Samstag, 2. Februar 2013 in der Seeblickhalle statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, Hal-lenöffnung um 18.30 Uhr. Der Kartenvorverkauf für beide Vorstellungen ist am Samstag, 26. Januar von 10 bis 12 Uhr im Foyer des Rathauses. Weitere Karten sind ab Montag, 28. Januar bei der Sparkasse Singen-Radolfzell, Geschäftsstelle Steißlingen, erhältlich.



NARRENTERMINE ZUR FASTNACHT 2013 !

SINGEN

POPPELE-ZUNFT

Freitag und Samstag, 25. und 26.1.: 20 Uhr Poppele-Narrenspiegel Stadthalle

Samstag, 26.1.: 14 Uhr Seniorennachmittag

Samstag, 2.2.: 20 Uhr Zunftball in der Scheffelhalle mit »Tom-Alex-Band«, Guggenmusikern; 23 Uhr Maskenprämierung zum Fasnet-Motto »Ob des guet goht?«

Dienstag, 5.2.: 20 Uhr Ordens-

abend im Gems-Saal, gemütl. Fasnetshock mit närrischen Einlagen

Schmutzige Dunschtig, 7.2.: 8.45 Uhr Treffen auf dem Rathausplatz zum Schließen der Singener Schulen; 10 Uhr närrischer Superstar-Wettbewerb, Rathausplatz; 13 Uhr Machtübernahme im Rathaus; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug, Narrenbaum setzen; 18.30 Uhr Hemdglonkerumzug/Böggverbrennung, närrisches Treiben um

den Hohgarten; ab 20 Uhr Ohrebloogerball, Gasthaus Krüz Freitag, 8.2.: 14.30 Uhr Kindernachmittag in der Scheffelhalle (Einlass 14 Uhr), Motto: »Im Wilden Westen«, Eintritt: 1 Euro nur Tageskasse

Fasnet-Samschtig, 9.2.: 14.15 Uhr großer Fasnetsumzug; 20 Uhr Singemer Fasnetsnacht, Scheffelhalle, mit Partyband »Wilde Engel«, Guggenmusikern, Motto: »Im Wilden Westen« (Maskenprämierung)

Fasnet-Sunndig, 10.2.: 12.30 Uhr närrischer Jahrmarkt auf dem Hohgarten

Fasnet-Mändig, 11.2.: 20 Uhr Rebwieberball für Fasnetbegeisterte in der Gems, Motto: »Yippie-ya-yeah, wir reiten zur Ponde Rosa«, Eintritt frei Fasnet-Zieschtig, 12.2.: 9 Uhr Hoorig' Bäre-Treiben im Alten Singener Dorf; 20 Uhr öffentliche Narrenbaumversteigerung, Galerie Scheffelhalle, anschl. musikalische Unterhaltung

TIROLER ECK

Sonntag u. Montag, 3. und 4.2.: jeweils 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) »Tiroler's Gschwätz« im Kulturzentrum Gems, Singen.

NV NEU-BÖHRINGEN

Freitag, 1.2.: 19.30 Uhr Ordens-

abend in der Radrennbahn Schmutziger Dunschtig, 7.2.: 5.30 Uhr Wecken; ab 9 Uhr

Narrenbaum stellen am FC-Clubheim; 10 Uhr Kindergärten schließen; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug; 18.30 Uhr Hemdglonkerumzug

Fasnet-Samschtig, 9.2.: 14.15 Uhr Kinderumzug

Fasnet-Sunndig, 10.2.: 12.30 Uhr närrischer Jahrmarkt auf dem Hohgarten

Fasnet-Dienschtig, 12.2.: 14 Uhr Kinderball im St.-Anna-Saal, Motto: »In der Südsee«; 19 Uhr Fasnet-Ausklank mit Beerdigung, FC-Clubheim

Aschermittwoch, 13.2.: 9 Uhr Narrenbaum fällen am FC-Clubheim; 19 Uhr Geldbeutelwäsche im Hüsl

BOHLINGEN

TRUBEHÜETER

Samstag, 2.2.: 19.30 Uhr Narrenspiegel in der Aachtalhalle (Einlass 18.30 Uhr)

Dienstag, 5.2.: 19.33 Uhr Fasnet

der KFD für alle Narren im Weihbischof-Gnädinger-Haus Schmutzige Dunschtig, 7.2.: 6

Uhr Wecken durch Zunftmusik; 9 Uhr Schließen des Kindergartens, 9.30 Uhr Schließen der Grund-/Hauptschule; 10 Uhr

Machtübernahme auf dem Rathaus; 11 Uhr Vermessen des Narrenbaumlochs am Narrenbrunnen bei Kesselfleisch; 14.30 Uhr

Narrenbaumumzug mit Kindern; 19 Uhr Hemdglonkerumzug;

19.15 Uhr Hemdglonker-Party im Rathauskeller mit DJ Toby

Fasnetfreitag, 8.2.: 20 Uhr Fleischkäsobed mit der Kapelle »AudiosiX«

Fasnetsamschtig, 9.2.: 15.30 Uhr Ausschank des Weib-

ertrunks im Rathauskeller für alle Fasnetsunntig, 10.2.: 10.15 Uhr

Narrenmesse im Häs/Kostüm; 14.30 Uhr Kinderball im Weih-

bischof-Gnädinger-Haus, »im Gruselschloss« aller Hexen,

Monster, Vampire und gruseli-

gen Gestalten

Fasnetdienschtig, 12.2.: 14

Uhr närrischer Frauenkaffee

der Frauengemeinschaft; 16

Uhr Füllen des Narrenbaums;

19 Uhr Fasnetverbrennung

an der Aachbrücke mit Narren-

baumverlosung. ÜBERLINGEN A. R.

CHRÜZERBRÖTLI

Samstag, 2.2.: 20 Uhr Narren-

spiegel in der Riedblickhalle

Schmutzige Dunschtig, 7.2.: 6

Uhr Wecken, Narrenbaum holen;

9 Uhr Befreiung im Rathaus; 10

Uhr Befreiung Kindergarten da-

nach Schule; 11 Uhr Narren-

baumstellen. Fasnet-Sonntag, 10.2.: 9

Uhr Narrenmesse in der Heilig-Kreuz-

Kirche; 14 Uhr Dorfumzug unter

dem Motto »Musical«

RIELASINGEN – RATTLINGER

NV/ BURG ROSENEGG

Freitag, 25.1.: 20 Uhr 1. Nar-

renspiele, Talwiesenhalle

Samstag, 26.1.: 20 Uhr 2. Nar-

renspiele, Talwiesenhalle

Freitag, 1.2.: 20 Uhr 3. Narren-

spiele, Talwiesenhalle

Samstag, 2.2.: 18 Uhr 4. Narren-

spiele, Talwiesenhalle

Dienstag, 5.2.: Ordenssitzung

Hotel Krone

Schmutzige Dunschtig, 7.2.: 6

Uhr Wecken; 8.45 Uhr Kinder-

gartenschließung Rosenegg,

9.15 Uhr St. Raphael; 9.30 Uhr

Schülerbefreiung Scheffelschule,

10.15 Uhr Ten-Brink-Schule; 11

Uhr Absetzung des Bürgermeis-

ters, Narrenplatz; 14 Uhr Nar-

renbaumumzug und -stellen,

anschl. »Rattentanz« mit Ratten-

und Hanseleguppe; 19 Uhr

Hemdglonkerumzug, anschl.

Hemdglonkerparty mit dem

»Hofbräu-Regiment«

Fasnet-Sunntig, 10.2.: 10.15

Hier wird in der Not geholfen

Tag der offenen Tür im Caritas Sozialzentrum St. Wolfgang am Samstag, 26. Januar in Engen



Sie helfen und beraten, von links: Monika Rase (Stellv Pflegedienstleitung) Brigitte Ossege-Eckert (Caritas), Beate Jörg (Tafelladen) und Susanne Geiger (Leiterin Tagespflege).

Engen (mu). Vor gut zwei Monaten hat das Caritas Sozialzentrum St. Wolfgang den schmucken Neubau in der Schillerstraße 10a in Engen bezogen und möchte sich nun mit all seinen Leistungen, Diensten und Angeboten der breiten Öffentlichkeit vorstellen. Deshalb laden die »Hausherren«, die Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang und der Caritasverband Singen-Hegau, zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 26. Januar von 11 bis 16 Uhr in

die neuen Räume ein. Das neue Sozialzentrum dient als Anlaufstelle für Hilfe suchende Menschen aus dem Hegau. Qualifizierte Ansprechpartner bieten dort individuelle Unterstützung und Beratung bei Krankheit und sozialer Notlage an. Das Einzugsgebiet erstreckt sich von Aach über Volkertshausen, Engen, Mühlhausen-Ehingen bis nach Tengen. 70 hauptamtliche und eh-

renamtliche Mitarbeiter/-Innen stehen hilfreich zur Seite. Einen großen Vorteil des Neubaus sehen Peter Winkler, Vorsitzender des Caritasverbandes wie auch Jürgen Holland, Geschäftsführer der Sozialstation, in der zentralen Lage nahe dem Bahnhof und in der Konzentration aller Dienste und Angebote unter einem Dach. Dazu zählen die Leistungen der Sozialstation mit Kranken- und Altenpflege, Dementenbetreuung, Tagespflege, Nachbarschaftshilfe, Hausnotruf und Dorfhelferinnen.

Ebenso wird über die Angebote des Caritassozialdienstes und des Betreuungsvereins informiert und der Tafelladen stellt sich vor. Natürlich stehen am Samstag die zuständigen Mitarbeiter/-Innen bei Fragen gerne zur Verfügung. Zudem wird um 13.30 Uhr ein Vortrag über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung angeboten und um 14.30 Uhr wird über die Finanzierung von Pflegeleistungen und die Entlastung von pflegenden Angehörigen informiert.

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit !

Ausführung der Heizungs, Lüftungs- und Sanitärinstallation

Heizung Lüftung Sanitär Service

KERSCHBAUMER

Engen · Gerwigstr. 33 · Tel 07733/505870 www.kerschbaumer.de

möbel-outlet-center

Wir haben die Küche geliefert!

Außer-Ort-Str. 3 – 6 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 5000-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr
Montag geschlossen



Lagerkuechen.de

Wir wünschen den Kindern viel Spaß in den neuen Räumen.

■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen
Telefon 07731/8683-0 · www.schoettle-fenster.de
info@schoettle-fenster.de

Wir danken für den erteilten Auftrag.

schaub

Raumgestaltung³
Boden - Wand - Decke

Bodenbeläge – Sonnenschutz
Gardinen – Türen – Decken

Mühltalstraße 12
78187 Geisingen-Leipferdingen

Tel. 0 77 08 / 92 00 - 0
Fax 0 77 08 / 92 00 - 24

www.schaub-raumausstattung.de



Sozialstation Oberer Hegau
St. Wolfgang e. V.
Tel.: 07731/8300
www.sozialstation-engen.de

- Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Dementenbetreuung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Dorfhelferinnen

Caritas Sozialzentrum St. Wolfgang

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumlichkeiten in der Schillerstraße 10a in Engen. Schauen Sie doch einfach einmal herein! Viel Hilfe unter einem Dach.

- Tafelladen
- Betreuungsverein
- Soziale Dienste

Caritasverband Singen-Hegau e.V.
Tel.: 07733/5052-41
www.caritas-singen.de

Caritasverband Singen-Hegau e.V.



NARRENVEREINE aufgepasst!

Gerne veröffentlichen wir wöchentlich Ihre Veranstaltungstermine für die Fastnacht!

Kontakt: h.martin@wochenblatt.net



3 von 4

DREI VON VIER
LESEN DAS

WOCHENBLATT



Drei Tage Musikjubiläum

Ramsen (of). Der Musikverein Ramsen feiert in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag. Der Verein wird sein Jubiläum über drei Tage vom 29. Juni bis 1. Juli feiern, wie jetzt bekannt gegeben wurde. Am Samstag, 29. Juni, bekommen die Musiker im Rahmen des Festakts neue Uniformen übergeben. Am Sonntag, 30. Juni ist nach dem Frühschoppen ein Umzug durch das Dorf geplant. Gefei-ert wird auf der Festwiese oberhalb der Schulaula in Ramsen. Aktuelle Informationen gibt es unter www.mvramsen.ch.

Unklare Brandursache

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Freitagnachmittag brannte es in einem alten Zweifamilienhaus in der Steiblinger Straße. Der Brand konnte durch die örtliche Feuerwehr, die mit 30 Mann im Einsatz war, schnell gelöscht werden. Personen wurden nicht verletzt. Warum es zu dem Brand kam, ist bislang nicht geklärt. Weitere Ermittlungen, auch zum Sachschaden, werden durch den Polizeiposten Rielasingen geführt.



30 Feuerwehrleute waren beim Brand dieses alten Wohnhauses am Freitag in Rielasingen im Einsatz. swb-Bild: fiv

Katzdorfer Ordenssitzung

Arlen (swb). Der Narrenverein Katzdorf lädt alle Freunde der Arlemer Fastnacht ein zu seiner traditionellen Ordenssitzung auf den Mittwoch, 31. Januar, 19.30 Uhr, im Gasthaus Gems. Dabei gibt es nicht nur jede Menge Ehrungen, sondern auch jede Menge Beiträge zur aktuellen Arlemer Politik und Gesellschaft, und einen kleinen Rückblick auf das Jubiläum der Katzdorfer Narren in 2012.

Worbilo und sein Freund Ralf

Worblingen (swb). Der Kartenverkauf für den Schafflinger Narrenspiegel in der Hardberghalle am 2. Februar, hat begonnen. Weitere Karten gibt es in den nächsten Tagen in der Schlegel-Beck-Filiale.

Einsatz für Frieden Schüler-Streitschlichter an Ten-Brink-Schule

Rielasingen-Worblingen (swb). Seit einigen Jahren gibt es an der Ten-Brink-Schule im Zuge eines Gewaltpräventionsprogramms Schüler-Streitschlichter. Im Laufe dieses Schuljahres haben 7 Schüler/Innen der Werk- und Realschule ihre Ausbildung zum Streitschlichter abgeschlossen.

In den Räumen des Jugendtreffs Juca 60 gab es zwei Ausbildungstage und mittwochs etliche gemeinsame Treffen. Die Jugendlichen lernten zunächst wichtige Gesprächs- und Verhaltensregeln. Sie setzten sich mit der Wirkung von Körpersprache und Mimik auseinander.

In zahlreichen Rollenspielen übten sie verschiedene Konfliktsituationen und den Ablauf einer Streitschlichtung mit dem



Die neuen Schüler-Streitschlichter der Ten-Brink-Schule sind: Selina Parussel, Corinna Boll, Özcan Örer, Mike Serbest, Salvatore Ciacio, Niklas Wimmen, Jenny Trötschler, Caroline Müller, Marco Bien, Simon Strieder, Stefania Nesci, Diego Muzzi, Natalie Schellinger, Mandy Fuchs, Lukas Greising und Felix Gstir. swb-Bild: pr

Ziel eine gewaltfreie, friedliche Lösung für den Konflikt zu finden.

Mit von der Partie waren auch routinierte Schüler-Streitschlichter, die bereits seit einem oder auch mehreren Jahren ak-

tiv Konflikte zwischen den Schülern lösen. Die Ausbildung wurde von Frau Stadelhofer-Städele, Frau Schmaltz und Frau Brennenstuhl durchgeführt, die die AG auch das Schuljahr über begleiten.

Karten für die Trubehüeter

Bohlingen (swb). Für den Narrenspiegel der »Trubehüeter« am Samstag, 2. Februar, können ab Freitag, 25. Januar, von 14 bis 17 Uhr Karten in der Sparkasse Bohlingen erworben werden. Restkarten gibt es noch ab Montag, 28. Januar bis Freitag, 1. Februar auf der Sparkasse oder dann an der Abendkasse.

Wie jedes Jahr erwartet die Besucher wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm mit Büttenreden, Ortsbegebenheiten, Tanz- und Showeinlagen in der närrisch dekorierten Aachtalhalle. Die Zunftmusik unter der Leitung von Roland Matt wird diesen Abend musikalisch umrahmen.

Ski-Club sucht Vereinsmeister

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Skiclub Rielasingen richtet die diesjährigen Vereins- und Ortsmeisterschaften am Samstag, 2. Februar, in Unterwasser/Toggenburg in der Schweiz aus. Startnummernausgabe ist um 9.30 Uhr vor dem Bergrestaurant Iltios. Anmeldungen sind bei Hoffmann-Optik in Rielasingen möglich. Anmeldeschluss ist der 26. Januar. Verbilligte Liftkarten für das Ski-gebiet gibt es bei der Sparkasse in Rielasingen.

Am Bein verletzt bei Unfall

Singen (swb). Eine 51 Jahre alte Fahrerin eines Ford Mondeos fuhr am Mittwochabend, gegen 19.45 Uhr, auf der Georg-Fischer-Straße in westliche Richtung und musste ihren Pkw in Höhe Friedrich-Ebert-Platz Verkehrsbedingt anhalten. Ein mit seinem Audi nachfolgender 53 Jahre alter Mann erkannte die veränderte Verkehrssituation vor ihm zu spät und fuhr so stark auf, dass sich die Ford-Fahrerin an einem Bein Verletzungen zuzog. An den beiden Pkws entstand jeweils rund 2000 Euro Sachschaden.

Schwächeanfall am Steuer

Singen (swb). Eine 22 Jahre alte Frau erlitt bei ihrer Fahrt mit ihrem Honda auf der Münchriedstraße von Rielasingen in Richtung Singen am Donnerstag, gegen 15.30 Uhr, plötzlich einen Schwächeanfall, geriet leicht auf die linke Fahrbahnseite und stieß nahezu frontal mit dem ordnungsgemäß entgegenkommenden VW Golf eines 37-Jährigen Manns zusammen. Beide Fahrer und ein 12-jähriger Junge im Golf zogen sich Verletzungen zu, der entstandene Sachschaden beträgt rund 5.000 Euro.



www.karriere.edeka-sulger.de



...so frisch

frischer Schweinebauch
1 kg



4,99

...Obst & Gemüse

Gurken
aus Spanien
Klasse I
Stück



-,59

**1 Ring Fleischwurst
1 Ring Krakauer
1 Ring Schwarzwurst**
1 kg = € 6,66
1,2 kg Tüte

- Spartüte -



7,99

Bananen
1 kg



1,29

Mainauer leicht
Schnittkäse,
mind. 30% Fett i. Tr.
100 g



1,29

...Getränke

Tomaiolo Chianti Riserva
1 l = € 6,39
0,75 l Flasche



4,79

...so günstig

Maggi Fix Produkte
verschiedene
Sorten
Packung



-,49

Hengstenberg Altmeister
Weinwürziger
Essig
1 l = € 0,92
0,75 l Flasche



-,69

Iglo Schlemmer Filet

verschiedene
Sorten
tiefgefroren
z. B. 380 g
Packung –
100 g = € 0,47
Packung je



1,77

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 23. Januar 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

VEREINSNACHRICHTEN!

AACH

RMSV »EDELWEISS«

Der 1. Durchgang zum Bezirkspokal der Bezirksmeisterschaft Junioren wird am So., 27.1., in der Schulsporthalle ausgetragen.

STADTMUSIK

Ihre Generalversammlung hält die Stadtmusik Aach am Sa., 26.1., um 20 Uhr im Gasthaus »Jägermühle« ab.

ARLEN

NARRENVEREIN KATZDORF

Eine Ordenssitzung hat der NV Katzdorf am Do., 31.1., im Gasthaus Gems.

EHINGEN

KIRCHENCHOR

Generalversammlung des Kirchenchors Ehingen ist am Sa., 2.2., im Pfarrschlössle nach der Vorabendmesse.

ENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Mitgliederversammlung trifft sich der Schwarzwaldverein Engen am Mi., 23.1., um 19 Uhr im Gasthaus Bären in Welschingen.

Eine Winterwanderung im Hegau führt der Schwarzwaldverein am So., 3.2., durch. Treffpunkt: 11 Uhr Lidl-Parkplatz; Führung: Lars Nilson, Tel. 07733/978474.

STADTMUSIK

Die Jahreshauptversammlung der Stadtmusik findet am Fr., 1.2., um 20 Uhr im Probelokal der Stadtmusik Engen statt.

GOTTMADINGEN

AWO

Einen gemütlichen Hock mit Abendessen hat die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am Fr., 25.1., um 17 Uhr im AWO-Café.

FÖRDERVEREIN

FREIW. FEUERWEHR

Jahreshauptversammlung des

Fördervereins der Freiw. Feuerwehr ist am Fr., 25.1., um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Gottmadingen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ihre Jahreshauptversammlung hält die Freiw. Feuerwehr, Abt. Gottmadingen, am Fr., 25.1., um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus ab.

NATURFREUNDE

Die Kindergruppe »Junge Familien« hat am Sa., 26.1., um 18 Uhr Jahresrückblick auf 2012 mit Bildern im AWO-Café.

Zum Klettern in der Kletterhalle Singen treffen sich die Naturfreunde Gottmadingen am Fr., 25.1., um 19 Uhr.

SCHWARZWALDVEREIN

Zur 39. Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder am Fr., 1.2., um 19.30 Uhr ins Siedlerheim Gottmadingen eingeladen.

SKI-MAXI CARVINGSCHULE

Carving- und Snowboardkurse (1. Kurs/3. Kurstag) sind am Sa., 26.1., 9 Uhr; Treffpunkt: Talstation Wildhaus (CH).

TUS

Kursangebot im Bereich Gesundheitssport: »Rücken Well - Fitness«, montags 9-10 Uhr, mittwochs 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Anita Riester. »Gesunder Rücken 50 Plus«, montags 10-11 Uhr, Leitung: Anita Riester. »Pilates I Bodyfeeling für Einsteiger«, montags 17.30-18.30 Uhr, mittwochs 9.45-10.45 Uhr, Leitung: Anita Riester. »Pilates II Bodybalance Fortgeschrittene«, mittwochs 17.30-18.30 Uhr, Leitung: Anita Riester. »Gesunder Rücken - besser leben«, montags 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Anita Riester. »Gesunder Rücken«, dienstags 8.30-9.30 Uhr, 9.45-10.45 Uhr, ab 29.1., Leitung Annaliese Bronner; dienstags 18-19

Uhr, 19.15-20.15 Uhr, ab 29.1., Leitung: Anita Riester. »Cardio Fitness mit dem Step«, montags 19.45- 21.15 Uhr, ab 18.2., Leitung: Andrea Leitner. »Rücken Mix«, mittwochs 19.45-21.15 Uhr, ab 13.2., Leitung: Andrea Leitner. »Körperzentrum Beckenboden«, donnerstags 9.45-10.45 Uhr, ab 14.2., Leitung: Andrea Leitner. »Bauch-Beine-Po«, mittwochs (ab 13.2.) und donnerstags (ab 14.2.) 8.30-9.30 Uhr, Leitung: Andrea Leitner. »Aroha« (unkompliziertes Ganzkörpertraing) für jedes Alter und Trainingszustand, ab Fr., 22.2., 20 Uhr, Hebelhalle Gottmadingen, Leitung: Lilo Raible, Aroha-Instruktorin. Wegen Bezuschussung der Kurse, Rücksprache mit Krankenkasse möglich. Die Kurse, außer Aroha, finden alle in der Roseneggstr. 15 in Gottmadingen statt. Fragen/Anmeldungen an Info@tus-gottmadingen.de oder direkt TuS-Geschäftsstelle, Tel. 07731/976100.

HILZINGEN

SENIORENWERK

Einen fastnächtlichen Nachmittag hat das Seniorenwerk Hilzingen am Mi., 6.2., ab 14.30 Uhr im Kirchenkeller Hilzingen.

MÜHLHAUSEN

TTC

Die Tischtennis-Minimeisterschaften, Ortsentscheid, werden am Sa., 2.2., in der Eugen-Schädler-Halle ausgetragen.

NORDHALDEN

SKI-CLUB

Eine Skifreizeit für Jugendliche und Familien findet am 23./24.2. in Wildhaus (CH) statt. 10-16-Jährige werden betreut. Für Kinder unter 10 Jahren ist eine Begleitperson erforderlich. Info und Anmeldung unter Tel. 07736/9248334 oder claudia.stach@scnordhalden.de.

RIELASINGEN

FREUNDESKREIS ARDEA

Jahreshauptversammlung hat der Freundeskreis Ardea der Gemeinde Rielasingen-Worblingen am Fr., 25.1., um 19 Uhr im Clubheim des Sportvereins Worblingen.

NARRENVEREIN

BURG ROSENEGK

Termine der Narrenspiele in der Festhalle Talwiesen: 25.1., 26.1., 1.2. und 2.2.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 23.1., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr »Mit allen unseren Sinnen« Wahrnehmungsangebot. Mo., 28.1., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1 (Tittisbühlhalle); 18-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2 (Tittisbühlhalle). Di., 29.1., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Sitzgymnastik; 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Malkurs; 18 Uhr »Kochen wie im Schwabenlände« (feste Gruppe). Mi., 30.1., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr »Mit allen unseren Sinnen« Wahrnehmungsangebot; 18 Uhr Kino oder DVD (7 Euro bei Kino). Info: Tel. 07732/822809-12, huber@lebenshilfe-singen.de www.lebenshilfe-singen.de

DRK

Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr Seniorengymnastik, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Sin-

gen; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Beethovensschule; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Beethoven-schule; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsport-halle; 18 Uhr »Rücken-Fit« für Sie und Ihn, Uhlandsport-halle. Jeden Freitag: 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebel-schule; 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29.

»Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort« für Führerscheinbewerber wird am Sa., 26.1., von 8.30-16 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen als Kurs angeboten. Anmeldung unter 07731/65700 oder www.drk-kn.de.

Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 29.1., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

FIDELIO SENIORENCLUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag des Fidelio Seniorenclubs findet am Do., 24.1., um 14.30 Uhr in der »Scheffelstube« statt. Gäste willkommen.

KLEINTIERZUCHTVEREIN

Zur Vorstandssitzung lädt der Kleintierzuchtverein C180 Singen am 26.1. um 16 Uhr und anschließend um 17 Uhr zur Jahresmitgliederhauptversammlung ins Vereinsheim ein.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 24.1., 20 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben«, Leimdöle 1 in Singen. Thema: »Persien im Jahre 1976«

STADT-TURNVEREIN

Stressbewältigung als neuen Kurs bietet der StTV ab Mi.,

23.1., von 18.15-19.15 Uhr in der Waldeckschule Aula Süd an. Anmeldung unter: Tel. 07732/945207 oder StTV-Geschäftsstelle 07731/43113.

TENGEN

FRAUENGEMEINSCHAFT

Frauenfastnacht der Frauengemeinschaft Tengen, Talheim, Uttenhofen ist am Fr., 25.1., um 20 Uhr im kath. Pfarrheim Tengen.

SCHWARZWALDVEREIN

Treff zum Wanderhock ist am Do., 31.1., um 19 Uhr im Gasthaus »Zum Kranz« in Büblingen.

Die 2. Bezirksschneeschuhtour findet am Sa., 2.2., statt. Organisation/Info zu Wandergebiet, Treffpunkt, Uhrzeit bei Zita Muffler, Tel. 07533/1894 (abends, 2 Tage davor).

TENNISCLUB

Das 19. Bodensee-Tennisturnier, Herren-Einzel (DTB-Ranglistenturnier), wird von Fr., 25.1., - So., 27.1., in der Tennishalle Tengen ausgetragen.

WEITERDINGEN

MÄNNERGESANGVEREIN

Seine Jahreshauptversammlung hält der Männergesangsverein Liederkranz am Fr., 1.2., um 20 Uhr in den Landerstuben in Weiterdingen ab.

WELSCHINGEN

SPORTSCHÜTZENVEREIN

Seine Jahreshauptversammlung hält der Sportschützenverein am Fr., 25.1., 20 Uhr, im Schützenhaus Welschingen ab.

WIECHS A. R.

NARRENZUNFT

»GRENZGEISTER«

Zum bunten Nachmittag lädt die Narrenzunft »Grenzgeister« am Sa., 26.1., um 14 Uhr und zum bunten Abend dann um 20 Uhr in die Gemeindehalle Wiechs a.R. ein.

KURZ & BÜNDIG !

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen: Literarischer Morgentreff im St. Georgs-Haus, donnerstags. Auskunft unter 07731- 73718 Nähkurse dienstags von 18.30 -21 Uhr und donnerstags von 14-17 Uhr im St.-Georgs-Haus. Hatha Yoga jeweils zehn Termine ab 24.1. im Schulhaus in Ebringen, immer von 20-21.15 Uhr. Anmeldung unter 07739/5574

Hatha Yoga jeweils zehn Termine ab 23.1. im Altenpflegeheim St. Hildegard, immer mittwochs von 20-21.15 Uhr. Anmeldung unter 07739/5574 VdK OV Hilzingen trifft sich am Sa., 26.1., um 14.30 Uhr im Cafe des Pflegeheims St. Hildegard. Mitfahrgelegenheit unter Tel. 07731/866953.

AWO-Clubprogramm 24.1.-30.1.:

Do., 13-16 Uhr, Kreatives An-

gebot; Fr., 10-12 Uhr, Frühstücksclub; Di., 13-14 Uhr, Gedächtnistraining, Mi., 14-17 Uhr, Schwimmen im TuWass (Start: 13 Uhr). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos unter Tel. 07731/9580-44.

AWO-Elternschule: Musikalische Früherziehung für Ein- bis Dreijährige ab Do., 24.1., von 16-16.45 Uhr im AWO Familienhaus Taka Tuka Land, Singen. Anmeldung: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de

AWO-Elternschule: Selbstbehaufungskurse für Jungs von 6-10 J., am Sa., 2.2.13, von 9-15.30 Uhr im AWO Familienhaus Taka Tuka Land, Singen. Anmeldung: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de

Kirchen in Singen:

Evangelische Kirchen: Gottes-

dienste 26.1./27.1.2013.:

»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst), parallel Kindergottesdienst; »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, So., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 14 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Diakon Frank Tennigkeit in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst; »SteiBlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; »Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 26.1./27.1.2013:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Neu-

jahrsempfang, St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

Kirchen im Hegau:

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 26.1./27.1.2013:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 9.15 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchen-

gemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

»Randegg«: Sa., 17 Uhr Gottesdienst; »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst; »Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; »Büsing«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 26.1./27.1.2013:

»Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Duchtlingen«: St. Gallus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; »Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; »Riedheim«: St. Laurentius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; »Schlatt a.R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; »Weiterdingen«: St. Mauritius: keine Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier;

»Gailingen«: Sa., 10.15 Uhr Eucharistiefeier in den Kliniken Schmieder, Andachtsraum, Haus Tirol, So., 9 Uhr Eucharistiefeier; »Bietingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; »Randegg«: Sa., 17 Uhr ev. Gottesdienst, 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Seelsorgeeinheit Engen, Aach und Mühlhausen-Ehingen«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; »Anselfingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst; »Bargen«: kein Gottesdienst; »Biesendorf«: kein Gottesdienst; »Bittelbrunn«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; »Neuhausen«: kein Gottesdienst; »Stetten«: kein Gottesdienst; »Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; »Zimmerholz«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst; »Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst; »Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst; »Mühlhausen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.